

Ergebnisse der NSG AG Kommunikation

(vorbehaltlich des Protokolls der letzten NSG Sitzung)

Prof. Dr. H.U. Prokosch

Lehrstuhl für Medizinische Informatik der FAU Erlangen-Nürnberg

Marcus Geppert

Marketing, Kommunikation und Medien, Universitätsklinikum Magdeburg

- Schwerpunkt konsortienübergreifende Kommunikation
 - gemeinsames Dachmarkenkonzept
 - Abstimmung von Kommunikationswegen
 - Einigung auf einheitliche Kernbotschaften
- MII als gemeinsame nationale Initiative einer Vielzahl heterogener Akteure positionieren
- Sitzungen vom
 - 04.07.2018, 30.10.2018 und 16.01.2019
- Kommunikationskonzept Version v.08-3
 - vom NSG am 27.02.2019 abgeseget

Die MII: verschiedene „Absender“



- MII als Ganzes
 - Mitteilungen und Papiere der MII, die im NSG konsentiert worden sind
- MII repräsentiert durch <Akteur>
 - z.B. Koordinationsstelle, Konsortium xy, Standort xy:
spezifische Mitteilungen des jeweiligen Akteurs im Rahmen der MII
- BMBF als Förderer der MII
 - Informationen und Erfolgsmeldungen zum Förderkonzept

Dachmarkenkonzept: Logo



Alle Mitteilungen der MII als Ganzes tragen das MII-Logo, begleitet vom BMBF-Förderlogo.



Slogan: „Vernetzen. Forschen. Heilen.“

- das Vertrauen und die Unterstützung der relevanten Stakeholder gewinnen,
- das Zugehörigkeitsgefühl der internen Stakeholdergruppen
 - von den Konsortiumssprechern bis zum Pflegepersonal auf den verschiedenen Ebenenzur Medizininformatik-Initiative aufzubauen und zu stärken,
- eine informierte Entscheidung von Patienten zur Teilnahme zu ermöglichen,
- den letztendlichen Nutzen der MII für die Patientenversorgung (Impact) darzustellen.

- Kernbotschaften
 - Alle Akteure verwenden in ihren Mitteilungen und Materialien wörtlich oder sinngemäß dieselben abgestimmten übergreifenden Kernbotschaften
- Gegenseitige Information
 - Alle Akteure sollen sich gegenseitig mit dem Zeitpunkt des Versands über ihre (Presse-)Mitteilungen informieren.
 - Hierfür wird der Verteiler der MII-Kommunikationsverantwortlichen genutzt.
 - Die MII-Akteure sollten sich auch gegenseitig über erfolgte *Anfragen von Journalisten oder anderen Stakeholdern* informieren.
 - . . . insbesondere bei kritischen Fragen/Themen, die eine unverzügliche Informierung der MII-Akteure erfordern, . . .

Kernbotschaften

- Alle Akteure verwenden in ihren Mitteilungen und Materialien wörtlich oder sinngemäß dieselben abgestimmten übergreifenden Kernbotschaften

Mission:

- „In der Medizininformatik-Initiative (MII), einem Förderprojekt des Bundes, arbeiten Mediziner, Informatiker und Wissenschaftler weiterer Fachrichtungen der deutschen Universitätskliniken zusammen.
- Ihr Ziel ist es, die Patientendaten, die während eines Klinikaufenthalts entstehen, digital zu vernetzen.
- So können Wissenschaftler mit diesen Daten forschen, um Krankheiten zukünftig schneller und besser heilen zu können.
- gleichzeitig kann die Behandlung des einzelnen Patienten verbessert werden.“

Kernbotschaften

- Wurden zielgruppenbezogen ausgearbeitet
 - (Potenzielle) Patienten
 - Mitarbeiter der Unikliniken mit direktem Patientenkontakt
 - Politik (Bundesebene)
 - Politik (Landesebene)
 - „Professionals“/Fachöffentlichkeit

Beispielhaft für die Zielgruppe (Potenzielle) Patienten:

- „Die MII vernetzt Ihre Behandlungsdaten mit den Daten aus allen Unikliniken in Deutschland.
- Ihre Daten in der MII fördern die Gesundheitsforschung in Deutschland. Damit helfen Sie heilen!
- Mit Hilfe der MII kann Ihnen zukünftig eine bessere Prävention, Diagnose und Therapie geboten werden.“

- **Pressemitteilungen der MII gesamt – vom NSG beschlossen**
 - Abstimmung zwischen TMF, MFT und VUD: Es wird ein Verteiler der Ansprechpartner erstellt.
 - Freigabe durch Geschäftsführung TMF, MFT und VUD
 - zeitgleich mit Versand an Medien auch Versand an das NSG, das BMBF/den PT-DLR und die Kommunikations-verantwortlichen der Konsortien
- **MII gesamt - nicht planbare, z.T. kurzfristige politische Anlässe**
 - Abstimmung zwischen TMF, MFT und VUD: Es wird ein Verteiler der Ansprechpartner erstellt.
 - Freigabe durch NSG-Sprecher-Ausschuss
 - zeitgleich mit Versand an Medien auch Versand an das NSG, . . .

- **Pressemitteilungen der Konsortien/Standorte:**
 - bei konsortienübergreifenden MII-Themen
 - ⇒ Absender Koordinationsstelle
 - bei Themenschwerpunkt Konsortium/Standort:
 - ⇒ PM zeitgleich mit Versand an Medien auch an Koordinationsstelle
 - ⇒ Veröffentlichung auch als PM oder News auf der MII-Webseite

Veröffentlichungen/Publicationen

- zu konsortienübergreifenden Themen der MII müssen vom NSG beschlossen werden
 - Betrifft zukünftig z.B.:
 - Demonstratorstudie
 - Publikationen aus den NSG Aqs: z.B. zu Broad Consent
 - ...
- zu Themen, die ein Konsortium betreffen, sind der Koordinationsstelle möglichst vor Erscheinungsdatum zur Kenntnis zu geben.

In allen Mitteilungen der Akteure der MII wird ein abgestimmter Kurzinfotext zur MII eingebunden, der von der Koordinationsstelle zur Verfügung gestellt wird:

- „Ziel der Medizininformatik-Initiative (MII) ist die Verbesserung von Forschungsmöglichkeiten und Patientenversorgung durch innovative IT-Lösungen. Diese sollen den Austausch und die Nutzung von Daten aus Krankenversorgung, klinischer und biomedizinischer Forschung über die Grenzen von Institutionen und Standorten hinweg ermöglichen.“
- Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert die MII bis 2021 mit über 150 Millionen Euro. In den vier Konsortien DIFUTURE, HiGHmed, MIRACUM und SMITH arbeiten nahezu alle Einrichtungen der Universitätsmedizin in Deutschland an über 30 Standorten gemeinsam mit Forschungseinrichtungen, Unternehmen, Krankenkassen und Patientenvertretern daran, die Rahmenbedingungen zu entwickeln, damit Erkenntnisse aus der Forschung direkt den Patienten erreichen können.
- Datenschutz und Datensicherheit haben dabei höchste Priorität.“
- [Es kann jeweils ein Satz über das jeweilige Konsortium bzw. die Koordinationsstelle ergänzt werden.
- Ergänzung für die Koordinationsstelle:
- „Für die nationale Abstimmung der Entwicklungen innerhalb der MII ist eine Koordinationsstelle zuständig, die die Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V. (TMF) gemeinsam mit dem Medizinischen Fakultätentag (MFT) und dem Verband der Universitätsklinika Deutschlands e.V. (VUD) in Berlin betreibt.“]

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



- Weitere Details in Kürze im dann veröffentlichten

Kommunikationskonzept für die Medizininformatik-Initiative



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

FKZ 01ZZ1801A, G



MEDIZINISCHE FAKULTÄT
UNIVERSITÄTSKLINIKUM MAGDEBURG A.Ö.R.